



BIBELIGA
Gottes Wort bewegt

Gottes Wort bewegt Afrika

Der BibelBoten-Report 2022



**„Durch ihn (Christus) ist der Leib fest zusammengefügt, denn er verbindet die Körperteile durch die verschiedenen Gelenke miteinander. Jeder einzelne Teil leistet seinen Beitrag. So wächst der Leib und wird aufgebaut durch die Liebe.“
Epheser 4,16 (Hoffnung für alle)**

Lieber BibelBote,

Paulus spricht in seinen Briefen immer wieder von der Gemeinde Jesu als einem Leib mit verschiedenen Gliedmaßen, die alle einen Betrag zum Wachstum der weltweiten Gemeinde leisten. Vielen Dank, dass Sie mit Ihrer Bibelhilfe den Kleingruppenleitern in den afrikanischen Einsatzländern helfen. Jesus, das Haupt des Leibes, verbindet uns als großes Missionsteam miteinander. 2021 haben 444.417 Afrikaner an einem Bibelstudienkurs in unseren Partnergemeinden, Schulen oder Gefängnissen teilgenommen. Francine aus Burundi und Enyonam aus Ghana (über die wir in diesem Report berichten) sind zwei von ihnen. Die beiden wurden von Gottes Wort ergriffen und haben damit begonnen, auch andere darauf anzusprechen und in Bibelgruppen einzuladen, um Gottes Wort zu studieren. Was sie tun, machen ihnen Tausende nach. Sie sind bewegt und bewegen andere Afrikaner. Bitte beten Sie für die Ausbildung neuer Bibelgruppenleiter, dass aus Kursteilnehmern Botschafter Christi werden, die ihrerseits Personen anleiten und mit-helfen, Gemeinde Christi in Afrika zu bauen.

In der Mission Gottes verbunden,



Reinhard Knödler
Leiter Stiftung Bibel Liga



Was wurde in der Region Afrika bewirkt?

Die Bibel Liga International hat 2021*



444.417

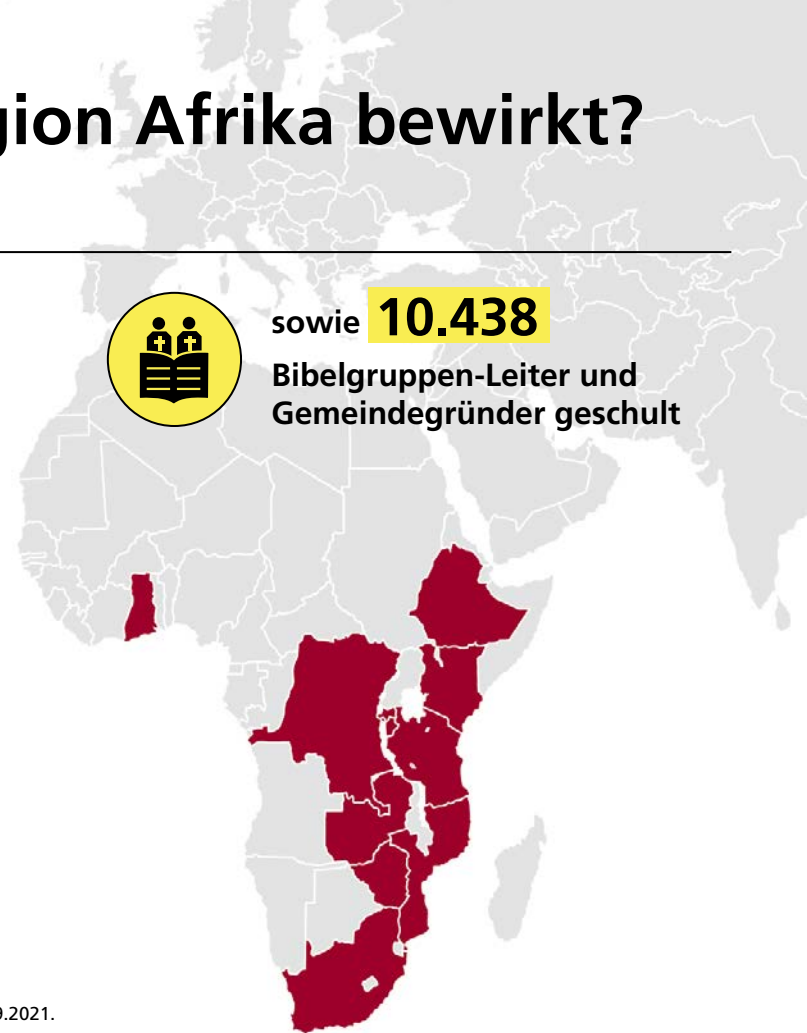
Bibelgruppen-Teilnehmer
mit Gottes Wort beschenkt



sowie **10.438**

Bibelgruppen-Leiter und
Gemeindegründer geschult

Länder	Teilnehmer an Bibelgruppen	Geschulte Gruppenleiter und Gemeindegründer
Äthiopien	17.739	455
Burundi	15.226	170
DR Kongo	13.490	560
Ghana	72.956	1.303
Kenia	40.493	1.205
Mosambik	45.430	77
Ruanda	6.079	61
Sambia	96.747	3.037
Simbabwe	44.894	190
Südafrika	34.937	1.441
Tansania	56.426	1.939
Ganz Afrika:	444.417	10.438



* Das Geschäftsjahr 2021 von Bibel Liga International ging vom 1.10.2020 bis 30.9.2021.
Quelle: Bible League International

Burundi:

Ausstieg aus einem Doppelleben

Ich heiße Francine und bin 26 Jahre alt. Lange führte ich ein Doppelleben. Nachbarn und Verwandte sahen mich als anständiges Mädchen, aber ich stürzte mich in ein heimliches Nachtleben. Ich trieb mich in Nachtclubs herum, trank übermäßig Alkohol und schlief für Geld mit Männern. Auch vor verheirateten Männern schreckte ich nicht zurück. Ich war rücksichtslos und selbstbezogen. Und lange Zeit konnte ich das vor meiner Familie und meinen Verwandten verbergen. Ich bin froh, dass mich eine Freundin zu einem Bibelkurs

einlud, obwohl ich damals so heuchlerisch lebte. Während des gemeinsamen Bibelstudiums öffnete mir Gott die Augen für mein sündiges Wesen. Durch Gottes Wort erkannte ich, dass Sünde – auch wenn sie im Geheimen geschieht – viele Menschen in Mitleidenschaft zieht. Ich fasste den Entschluss, meine Sünde zu bekennen, Jesus die Herrschaft über mein Leben zu geben und ihm nachzufolgen.

Leider war meine Familie nicht offen für meinen neuen Glauben. Im Gegenteil, sie wurde regelrecht feindselig. Das war für mich eine starke Anfechtung, weil in mir das Gefühl aufkam, dass mich niemand versteht. Ich war die erste Christin in unserer Familie. Schließlich wurde ich sogar geschlagen und verstoßen. Doch Jesus hat mich in dieser Versuchung gestärkt. Die neuen Glaubensgeschwister und meine Bibel, die ich beim Abschlussfest des Bibelstudienkurses bekam, waren mir eine große Hilfe. Seit geraumer Zeit bete ich dafür, dass Gott auch meine Familie erweckt. Und tatsächlich: Zu manchen Familienmitgliedern hat sich eine gute Beziehung entwickelt. Sie fragen mich sogar zu bestimmten Lebensthemen, was denn mein neuer Glaube und die Bibel dazu sagen. Ich freue mich, dass Gottes Wort mein Herz erreicht hat und nun auch in meinem Umfeld wirkt.



15.226

Bibelgruppen-Teilnehmer wurden mit Gottes Wort beschenkt

170

Bibelgruppen-Leiter und Gemeindegründer wurden geschult



EINWOHNER¹

12,2 Mio.



RELIGIONEN¹

93,9% Christen
(davon
35,3% protestantisch,
58,6% katholisch),
6,1% Muslime und
andere



GEBETSANLIEGEN

- Wir beten für Francine, dass sie im Glauben wächst und sich durch Widerstände nicht verunsichern lässt – und für ihre Familienangehörigen, dass sie sich von Gottes Wort berühren lassen.
- Wir beten dafür, dass sich viele junge Menschen in Burundi zu einer Bibelstudiengruppe einladen lassen.

¹ Quelle: www.cia.gov/the-world-factbook/countries/burundi/#people-and-society (März 2022)



**„Gottes Wort hat
mein Herz erreicht.“**

Francine

Ghana:

Befreiung von Wut und Bitterkeit

Viele Jahre lebte ich ein gottloses Leben: Mir bedeutete der Glaube nichts, ich trank Alkohol, hatte außereheliche Verhältnisse und ging keinem Streit aus dem Weg. Ich war im ganzen Stadtviertel für meine Streitsucht bekannt. Ich heiße Eryonom, bin geschiedene Mutter von vier Kindern, ohne Ausbildung und lebe im Südosten Ghanas. Eines Tages wurde ich zu einem Philippus-Bibelkurs eingeladen. Ich ging hin, ohne zu ahnen, dass dieser Kurs mein Leben von Grund auf verändern sollte. Die Texte, die wir in der Bibel lasen und

besprachen, beunruhigten mich. Vor allem 1. Johannes 5,4-5 traf mich ins Herz: „Denn jeder, der aus Gott geboren ist, siegt über die Welt. Der Sieg, der über die Welt errungen wurde, ist nämlich unser Glaube. Wer anders kann denn die Welt besiegen, wenn nicht der, der glaubt, dass Jesus der Sohn Gottes ist?“ Dieses Wort war für mich der Wegbereiter, Jesus meine Herzentür zu öffnen. Und ich bekannte alle Wut und Bitterkeit, die in mir aufstieg, wann immer ich über die Konflikte und Probleme nachdachte, die mein Ex-Mann und ich miteinander hatten. Das war eine Befreiung.



72.956

Bibelgruppen-Teilnehmer wurden mit Gottes Wort beschenkt

1.303

Bibelgruppen-Leiter und Gemeindegründer wurden geschult

Mein Umfeld bemerkte die Veränderungen in meinem Verhalten. Manche gaben mir ein ermutigendes Feedback; andere machten sich über mich lustig. Es half mir, in der Bibel zu lesen, dass auch andere vor mir für ihren Glauben verspottet wurden. Und der Geist Gottes gab mir Kraft, gegenüber den Spöttern zu bezeugen, dass Jesus mir ein neues Leben geschenkt hat. Etwas später legte mir Gott Teenagermädchen in unserer Stadt aufs Herz. Ich nehme mir viel Zeit mit ihnen zu sprechen. Inzwischen sind manche an vertiefenden Glaubensgesprächen interessiert und nehmen auch an einer Bibelstudiengruppe teil.



EINWOHNER¹

32,4 Mio.



RELIGIONEN¹

71,3% Christen
(davon
49% protestantisch,
22,3% katholisch u.a.),
19,9% Muslime,
8,8% Andere



GEBETSANLIEGEN

- Wir beten für Enyonam, dass sie mit allem ausgerüstet wird, was sie für ihren Dienst unter Teenagern benötigt.
- Wir beten dafür, dass es gelingt, die vielen Teenager in Ghana (fast 38% der Bevölkerung ist unter 15 Jahre alt) mit Gottes Wort zu erreichen.

¹ Quelle: www.cia.gov/the-world-factbook/countries/ghana/#people-and-society (März 2022)



**„Der Kurs hat mein
Leben von Grund
auf verändert.“**

Enyonam

Tansania:

Rettung für die Sukuma

Das Volk der Sukuma hat sein Siedlungsgebiet am Victoriasee im Nordwesten Tansanias. Mit knapp 10 Mio. Menschen bildet es die größte Volksgruppe des Landes und stellt etwa 18% der Gesamtbevölkerung. Die Sukuma sind Viehzüchter und Bauern und bekannt als gute Sänger und Tänzer. Viele von ihnen sind Animisten und betreiben auch Magie. Für sie ist das Christentum eine fremde Kultur. Neubekehrte haben es schwer, weil sie als Verräter der überlieferten Stammeskultur gelten.



56.426

Bibelgruppen-Teilnehmer wurden mit Gottes Wort beschenkt

1.939

Bibelgruppen-Leiter und Gemeindegründer wurden geschult

Charles Kanyejeji (54) hat das mit seiner Familie so erlebt. Seine ältere Schwester heiratete in eine christliche Familie ein und fand zum Glauben an Jesus. Durch ihr Zeugnis wurde auch Charles Christ. Seine Eltern waren darüber gar nicht erfreut. Lange Zeit versuchten sie, ihren Sohn davon abzuhalten, zur 11 km entfernten Gemeinde zu gehen. Doch Charles fand Wege zur Gemeinschaft mit Christen und ließ sich von seinem Glauben nicht mehr abbringen. Später besuchte er eine Bibelschule und übernahm eine Sukuma-Gemeinde nahe der Grenze zu Kenia. Er leitet die Gemeinde bis heute. Bevor er mit der Bibel Liga in Kontakt kam, hatten nur 14 von 86 Mitgliedern seiner Gemeinde eine eigene Bibel. Charles ließ sich gemeinsam mit anderen in seiner Region zum Philippus-Bibelgruppenleiter ausbilden und war begeistert: „Die Schulungshefte sind für die Kursteilnehmer leicht zu lesen und gut zu verstehen und trotzdem ist es inhaltlich anspruchsvoll wie in einer Bibelschule.“ Für Charles erleichterte das die Arbeit unter den Sukuma sehr. Viele in seiner Gemeinde haben durch die Kurse einen evangelistischen Blick bekommen. Sie gehen auf andere ihrer Volksgruppe zu, damit auch sie eine geistliche Neuausrichtung erhalten und erfahren: Die Rettung durch Jesus Christus kommt auch zu den Sukuma!



Eine Sukuma-Gruppe im Freien beim Abschlussfest mehrerer Bibelstudienkurse



EINWOHNER¹

62,1 Mio.



RELIGIONEN¹

63,1% Christen
34,1% Muslime
2,8% Andere

¹ Quelle: www.cia.gov/the-world-factbook/countries/tanzania/#people-and-society (März 2022)



GEBETSANLIEGEN

- Wir beten für die Volksgruppe der Sukuma, dass sich immer mehr von ihnen für Jesus öffnen und sie erkennen, dass der christliche Glaube keine ‚fremde Kultur‘ ist, sondern ihr Heil bedeutet.
- Wir beten für neue Partnergemeinden, die beim Programm Philippus mitmachen und Mitarbeiter zu Kleingruppenleitern ausbilden lassen.

Missionsinfos aus Afrika

- Bertin ist Pastor einer Baptistengemeinde in der **Demokratischen Republik Kongo** und hat mit 14 anderen Gemeindeleitern verschiedener Konfessionen im Jahr 2019 die Initiative „Bibles 4 All“ (Bibeln für alle) gestartet, die sich mit der Bibel Liga International zusammengetan hat. Alle Gemeindeleiter der Initiative wurden inzwischen als Leiter für Bibelstudiengruppen geschult und haben das Programm in ihren Gemeinden durchgeführt. In dem flächenmäßig zweitgrößten afrikanischen Staat leben 92 Mio. Menschen – die Hälfte davon in Regionen, in denen die Bibel Liga aufgrund politischer Konflikte derzeit nicht arbeiten kann. Die andere Hälfte bevölkert vor allem den Süden des Landes, wo unsere Partner schon im zweiten Jahr Bibelstudienkurse durchführen konnten. Der Bedarf ist groß. 2021 nahmen fast 13.500 Kongolesen an einem Bibelkurs teil und 350 konnten zu Bibelkursleitern ausgebildet werden.

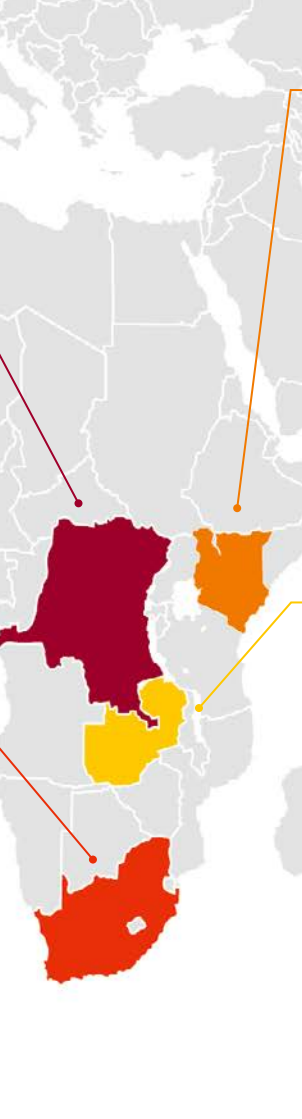


Teilnehmer eines Bibelstudienkurses in der DR Kongo



Philippus-Kurs in der Primary School von Dihatshwane

- In **Südafrika** verändert sich die Zusammensetzung des Christentums. Die anglikanische Kirche verliert an Mitgliedern, während neue Strömungen auf dem Vormarsch sind. Evangelikale Christen stehen in Gefahr, ‚Wundern‘ hinterherlaufen, die von selbsternannten ‚Propheten‘ oder ‚Aposteln‘ verbreitet werden. Oft ist Jesus nur Mittel zum Zweck oder der Glauben wird mit traditionellen afrikanischen Ritualen vermischt. Die lokale Bibel Liga und ihre Partnergemeinden wirken mit den Bibelstudiengruppen gegen diesen Trend. Die Gruppen werden in Schulen, Gemeinden und Gefängnissen durchgeführt – im letzten Jahr vor allem in den Provinzen Limpopo, Nordwest, Gauteng und Freistaat. Dazu gehört auch eine umfassende Ausbildung von Erziehern, Gemeindeleitern und Gefängnisseelsorgern, damit sie die Bibelstudienkurse in ihren jeweiligen Einrichtungen durchführen können. 2021 konnte das Netzwerk an Gemeinden und Gefängnissen weiter ausgebaut werden und die Zahl der Schulen, die das Philippus-Programm einsetzt, hat sich verdoppelt.

- 
- Die Bevölkerung **Kenias** wächst rapide. Lebten 1985 noch weniger als 20 Mio. Menschen in dem ostafrikanischen Land, so sind es heute 48 Mio. – mehr als doppelt so viele. Die überwiegende Mehrheit sind Kinder und Jugendliche. Kenia ist von großer Bedeutung für die Arbeit der Bibel Liga in Ostafrika. Hier befindet sich das Büro, von dem aus auch Aktivitäten in Äthiopien, Burundi, Ruanda und Tansania koordiniert werden. Die beiden großen Konfessionen, die anglikanische und die katholische Kirche, haben die Lehre am Wort Gottes lange Zeit vernachlässigt. Es mangelt an biblischem Wissen und an Fähigkeiten, den Glauben weiter zu geben. Um Ressourcen bereitzustellen, die für das Wachstum und die Stärkung des Leibes Christi erforderlich sind, arbeitet die Bibel Liga mit allen Denominationen zusammen, die auf der Glaubensbasis der weltweiten evangelischen Allianz stehen. Schwerpunkte im vergangenen Jahr waren die Bibelkursarbeit unter Kindern und Jugendlichen – besonders in Zusammenarbeit mit Schulen – sowie der Dienst unter Gefangenen. Unter den über 50.000 Häftlingen in Kenias Gefängnissen haben 2021 wieder deutlich mehr an Bibelstudiengruppen teilgenommen.



Kenianische Häftlinge lassen sich auf Gottes Wort ein.

- In vielen Regionen **Sambias** sind synkretistische Glaubensvorstellungen und Praktiken auch in den Gemeinden zu finden. Yuda praktizierte mehr als 15 Jahre lang die Anbetung von Ahnengeistern und das Erlernen von magischen Ritualen in seiner Gemeinde in Katete, in der Ostprovinz des Landes. Die Gemeinde liebte seine Tänze, die er als Teil des animistischen Nyau-Glaubens regelmäßig aufführte. Obwohl er von Gottes Wort wusste, las er nicht in der Bibel und hielt sie für nutzlos. Erst als ihm ein Arzt sagte, er habe nur noch wenige Wochen zu leben, fing er an, in der Bibel zu lesen. Yuda erkannte seinen Irrweg, erfuhr Vergebung und wurde geheilt. Heute folgt er leidenschaftlich Jesus nach, hat sich zum Gemeindegründer ausbilden lassen und mehrere Gemeinden gegründet. Durch die Philippus-Schulungen erwarb er die Fähigkeiten und das Wissen darüber, wie man Menschen anspricht und in einer Gemeinde leitet.



Bibeln werden in Sambia auch mal mit der Schubkarre transportiert.



BIBELLIGA

Gottes Wort bewegt

Danke!

Stiftung Bibel Liga


Gmünder Str. 65
73614 Schorndorf
Deutschland

Tel +49 (0) 7181 937 8832

Fax +49 (0) 7181 937 8834

E-Mail info@bibelliga.org



 Mitglied der
Evangelischen Allianz

www.bibelliga.org

www.facebook.com/bibelliga · www.instagram.com/bibelliga